

Hamburger Abendblatt
(<http://www.abendblatt.de/>)

HARBURG

Klimaexperte aus Lüneburg

LÜNEBURG. Wenn der Tourismusausschuss des Deutschen Bundestags heute über die Auswirkungen des Klimawandels auf den Tourismus diskutiert, werden die Politiker von einem Lüneburger Wissenschaftler beraten: Professor Edgar Kreilkamp erläutert als Sachverständiger den aktuellen Stand der Forschung zum Thema "Klimawandel und Tourismus".

Gleichzeitig wird der Dozent der Leuphana Universität Lüneburg Vorschläge präsentieren, die Auswirkungen des Klimawandels zu minimieren sowie Anregungen geben, wie sich Politik und Tourismusbranche auf den Klimawandel einstellen können.

Das Bundesministerium für Bildung und Forschung finanziert seit dem vergangenen Jahr das in Lüneburg angesiedelte Projekt "Klimatrends und nachhaltige Tourismusedwicklung in Küsten- und Mittelgebirgsregionen" mit über 500 000 Euro. Im Zuge dieses Projekts forscht Kreilkamp zum Thema Klimawandel und deutsche Ferienregionen.carol